

**Vorlage Nr. 20/0227**

Federf. Stadamt: Ingenieuramt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für integrierte Innenstadtentwicklung	Stadtbaurat Dr. Kreuzer	Entscheidung	01.09.2020	7

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Integriertes Handlungskonzept für eine familienfreundliche Stadtmitte  
Umbau der Fußgängerzone (A2)  
Vorstellung der Ausführungsplanung Goethestraße zwischen  
Hoch- und Lambertstraße**

**Begründung:**

Die Entwurfsplanung für die Neugestaltung der Goethestraße wurde nach durchgeführter Bürgerbeteiligung überarbeitet und im Ausschuss für integrierte Innenstadtentwicklung am 19.09.2017 vorgestellt und beschlossen.

Die erarbeitete Ausführungsplanung entspricht im Wesentlichen dieser beschlossenen Entwurfsplanung.

**Aufteilung und Materialwahl**

In der Entwurfsplanung wurde unter Berücksichtigung der Bestandsbäume, der Versorgungsleitungen, Anlieferverkehrsflächen und Rettungswege eine Zonierung in der Fußgängerzone vorgesehen; zum einen die Mittelzone, die vorzugsweise dem ruhenden und aktiven Aufenthalt dienen soll und zum anderen die Laufzone, welche frei von Einbauten gehalten wird. Alle Flächen sind eben, können also jederzeit problemlos gequert werden.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Die Ausführungsplanung sieht das gleiche Pflasterformat (20/20, 20/30) und Farben vor, wie in der neu gestalteten Fußgängerzone Horster Straße. Dabei steht das farbliche Streifenprinzip mit hellen immer im gleichen Rhythmus auftretenden Streifen (60cm, 120cm, 180cm), wie eine Klaviatur, im Vordergrund.

Zur Sicherstellung eines ausreichenden Abstandes des Leitstreifens von den Baumscheiben und dass keine Kappen der Wasserleitung im Leitstreifen liegen, musste der Leitstreifen im Vergleich zur Entwurfsplanung etwas verlegt werden und weist jetzt am Ende der Spielfläche und am ersten Baumbeet jeweils Knicke auf. Für eine einheitliche Begrenzung des Streifenmusters der Pflasterung mussten dafür die hellen Streifen in der Ausführungsplanung etwas gekürzt werden.

Die Laufzone mit Mittelzone von der Hochstraße bis zur Spielfläche bietet im Mittel 9,00 m Straßenbreite inklusive jeweils 1,50 m Sondernutzungszone entlang der Gebäudekanten. Damit steht ausreichend Platz zur Verfügung für die notwendige Feuerwehrtrasse, die Anlieferung und für Fahrradständer zwischen den Leuchten auf der östlichen Seite. Das Blindenleitsystem verläuft im westlichen Teil im direkten Anschluss an die Führung des bereits vorhandenen Blindenleitsystems aus der Hochstraße.

Im weiteren Verlauf weitet sich die Straße auf und wird durch eine Spielfläche von 6,00 m erweitert. Durch die vorgesehenen Baumbeete, Sitzbänke und das Spielgerät soll dieser Bereich zum Verweilen einladen.

Südlich der Spielfläche verschwenkt die Laufzone auf die östliche Seite und bietet mit knapp 10,00 m Breite genug Platz für die Feuerwehrtrasse und Anlieferung. Im westlichen Teil werden zwischen den 2,50 m breiten Baumbeeten weitere Fahrradständer platziert.

### **Entwässerung**

Die Entwässerung erfolgt in der Goethestraße über eine außermittig, auf der Hauptachse liegende Pultrinne (siehe Pflasterdetail). Diese wird farblich an das Streifenmuster angepasst und mit den gleichen Betonsteinen (20/30) gepflastert, wie die restliche Fläche. Somit wird sich die Rinne unauffällig in das Straßenbild integrieren. Sie wird überfahrbar ausgebildet, da sie zum Teil in der Feuerwehrtrasse liegt und dort auch regelmäßig durch Lieferverkehr überfahren wird. Das Längsgefälle in der Straße verläuft von Norden nach Süden in Richtung Lambertstraße. An den erforderlichen Stellen sind Straßenabläufe angeordnet, welche an den noch zu verlegenden Regenwasserkanal angeschlossen werden.

### **Spielfläche**

Für die Spielfläche ist ein Fallschutz vorgesehen, welcher farblich auf das Streifenmuster abgestimmt wird. Die Spielfläche wird mit einem Stahlband eingefasst.

### **Barrierefreiheit**

Zur Orientierung für blinde bzw. seheingeschränkte Menschen wird das taktile Leitsystem fortgeführt.

Das taktile Leitsystem wird bis Lambertstraße weitergeführt. Der Einstieg in das Leitsystem von Süden her wird mit einem 60 cm breiten Auffindestreifen markiert, von welchem ein Abzweigefeld in das Leitsystem führt. Von der Hochstraße führt ein Leitstreifen direkt in die Goethestraße. Die taktilen Platten (30x30) werden in Anthrazit ausgeführt.

### **Bepflanzung**

Die vorhandenen Bäume bleiben erhalten. Die Baumscheiben werden mit einer wassergebundenen Decke versehen und mit einem Stahlband eingefasst. Die im Entwurf vorgesehenen überpflasterbaren Baumscheiben sind aufgrund des dichten Wurzelwuchses der bestehenden Bäume nicht realisierbar. Durch einen derartigen Eingriff in das Wurzelgefüge könnten die Bäume größeren Schaden nehmen und dies zur Fällung der Bäume führen.

Die Baumbeete an der Spielfläche sollen aufgrund ihrer Größe von 2,91/2,51m x 6,00m zusätzlich mit einem Epimedium (Elfenblume) bepflanzt werden.

### **Straßenmobiliar**

Die Bank in der Goethestraße sowie die Bänke an der Spielfläche werden als Betonkörper mit PAG-Holz-Auflage hergestellt. An den Bänken werden sowohl Module mit Rücken- und Armlehnen vorgesehen als auch ohne. Die Bänke weisen unterschiedliche Sitzhöhen auf, um insbesondere den Belangen von Kindern und Senioren gerecht zu werden.

Im Bereich der nördlichen Fußgängerzone Goethestraße sind im Mittelzonenbereich jeweils 11 Fahrradlehnenbügel Typ Ulla mit optimierten Maßen (Länge: 0,50m, Breite: 6cm) vorgesehen. Im südlichen Teil der Goethestraße sind zwischen den Baumbeeten 10 Fahrradbügel des gleichen Typs vorgesehen.

Wie im Plan gekennzeichnet ist neben einigen Leuchten ein Abfallbehälter vorgesehen. Das Modell – einschl. Eigenschaften und Farbe - entspricht dem üblichen Standard der Innenstadt.

### **Beleuchtung**

In der Fußgängerzone der Goethestraße werden die Leuchten modernisiert und die Bänke an der Spielfläche erhalten ein schmales Lichtband.

### **Zeitschiene**

Nach Beschluss der Ausführungsplanung wird die Ausschreibung vorbereitet. Die bauliche Umsetzung der Goethestraße soll nach den Osterferien 2021 beginnen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	456.000
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	456.000
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	570.000
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:**

keine

folgende

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für integrierte Innenstadtentwicklung stimmt der vorgestellten Ausführungsplanung zu.

Der Bürgermeister  
i. V.



---

Dr. Volker Kreuzer  
- Stadtbaurat -

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: